

PRESSEMITTEILUNG

„Duale Ausbildung in Deutschland“

KAUSA Köln und Düsseldorf informieren griechische Jugendliche und ihre Eltern

Köln, Nov. 2018. Im Leibniz-Montessori-Gymnasium Düsseldorf fand eine Veranstaltung mit vielfältigen Informationen zur dualen Ausbildung in Deutschland für griechische Schüler*innen und deren Eltern statt. Geplant und organisiert wurde diese Veranstaltung von den KAUSA Servicestellen Köln und Düsseldorf, die die berufliche Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund fördern.

Die Veranstaltung wurde durchgeführt in Kooperation mit dem Leibniz-Montessori-Gymnasium und mit Unterstützung des Kulturvereins der Griechen aus Pontos „O XENITEAS e.V.“, des Thessalikos Syllogos „I Thessalia“ e.V., des Thrakischen Kulturvereins „Akritas“, des Vereins der Epiroten „Dodoni“, des Vereins der Kreter sowie der Ehrenamts-Initiative der Griechisch Orthodoxen Kirche des Heiligen Andreas Düsseldorf „ENdrasi“.

Gerade Eltern haben bei der Berufs- und Lebensplanung ihrer Kinder eine wichtige Rolle, weil sie ihre Kinder unterstützen und ihnen wichtige Ratschläge geben können, um den passenden Beruf zu finden. Genau diese Tipps konnten sechs KAUSA-Partnerorganisationen, die Agentur für Arbeit Düsseldorf, die Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf, die Handwerkskammer Düsseldorf, das IQ Netzwerk NRW, das IBIS Hotel Köln Centrum / DEHOGA und die Polizei Düsseldorf den anwesenden griechischen Eltern und ihren Kindern mitgeben. Auf dem Podium berichteten zwei griechische Jugendliche über ihren erfolgreichen Karriereweg, den sie im Handwerk und in der Gastronomie durch die duale Ausbildung erreicht haben. Die griechischen Eltern und Jugendlichen hörten mit großem Interesse den beiden Vortragenden Vorbildern zu und zeigten große Begeisterung für die vielfältigen Karrierechancen, die eine duale Ausbildung bietet. Ebenfalls sind sehr gute Gespräche an den Informationsständen der verschiedenen Organisationen geführt und Informationsmaterialien zur dualen Ausbildung mitgenommen worden.

Die große Resonanz der Teilnahme von 46 griechischen Jugendlichen und Eltern ist der Beweis dafür und zeigt die Notwendigkeit, dass dieses Veranstaltungsformat weiter ausgebaut und nachhaltig gestaltet werden sollte. So erklärte sich der Verein der Griechen aus Pontos bereit, eine solche Infoveranstaltung zur dualen Ausbildung in Deutschland für griechische Jugendliche und ihre Eltern, alljährlich in Kooperation mit allen griechischen Vereinen und Partnerorganisationen in Düsseldorf durchzuführen.

Der Projektträger der KAUSA Servicestelle Köln ist die Deutsch-Hellenische Wirtschaftsvereinigung e.V. (DHW).

Mit dem Ausbildungsstrukturprogramm JOBSTARTER fördert das Bundesministerium für Bildung



PRESSEMITTEILUNG

und Forschung (BMBF) bundesweit die Verbesserung regionaler Ausbildungsstrukturen. Die JOBSTARTER-Projekte unterstützen mit konkreten Dienstleistungen kleine und mittlere Unternehmen in allen Fragen der Berufsausbildung und tragen so zur Fachkräftesicherung bei. Durchgeführt wird das Programm von der Programmstelle JOBSTARTER beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

Kontakt:

Projektleiterin: Christina Alexoglou-Patelkos Tel.: 0221-93 72 99 71, patelkos@dhvw.de,
www.dhvw.de/Kausa

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Daniel König, koenig@dhvw.de; 0177-2456687